

7 Maßnahmenempfehlung

Es wird eine Umsetzung der Maßnahmen entsprechend der nachfolgenden Prioritätenreihung empfohlen. Da die Maßnahmen aus Kostengründen sowie wegen notwendiger Vorplanungen und erforderlicher Abstimmungsgespräche teilweise nicht kurzfristig umzusetzen sind, wird die Umsetzung der Maßnahmen entsprechend einer Prioritätenliste empfohlen. Der zusätzliche Parkraum im Zentrum sollte stufenweise und unter Berücksichtigung der Entwicklung der Parkraumnachfrage erfolgen. Eine Darstellung aller empfohlenen Maßnahmen liefert die **Anlage 4**.

Kurzfristige Maßnahmen

- P 1: Parkplatz „*Marina*“, Verbesserung der Parkleitbeschilderung
- P 5.1: Änderung der Parkleitbeschilderung „*Strand / Ehrenmal*“
- M 1: zeitlich unbeschränkte Fußgängerzone in der *Reventloustraße*
- M 2: Zufahrt von *Reventloustraße* in die *Strandstraße* zulassen
- RF 4: Umgestaltung des Einmündungsbereiches, *Fördewanderweg / Kreisstraße K 30*

Mittelfristige Maßnahmen

- P 4.1: Optimierung der Parkplatzgliederung „*Steinkampberg*“
- RF 1: Herstellen einer Brückenquerung an der Schiffswerft
- P 2: Erweiterung des öffentlichen Parkraumes im Zuge der Straße *Börn* nördlich der Werft
- P 5.2: Verknüpfung der Parkplatzflächen „*Ehrenmal / Strand*“
- ÖV 1: Aufwertung des ZOB durch Umgestaltung
- P 3: Sanierung und Erweiterung der Parkplatzanlage „*Buerberg*“
- P 7: Umgestaltung des Parkplatzes „*Aukrog*“
- P 6: Herstellen des Parkplatzes im Bereich „*Wassersport*“
- RF 3: Herstellen eines Strandzugangs vom geplanten Parkplatz „*Wassersport*“

Langfristige Maßnahmen

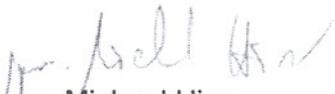
- M 3: Umgestaltung der *Strandstraße* im Bereich der Promenade
- RF 2: Schaffen einer vollständigen Barrierefreiheit im Zentrum
- P 4.2: Herstellen eines Parkdecks im *Steinkampberg*

Aufgestellt:

Neumünster, den 18. Oktober 2010

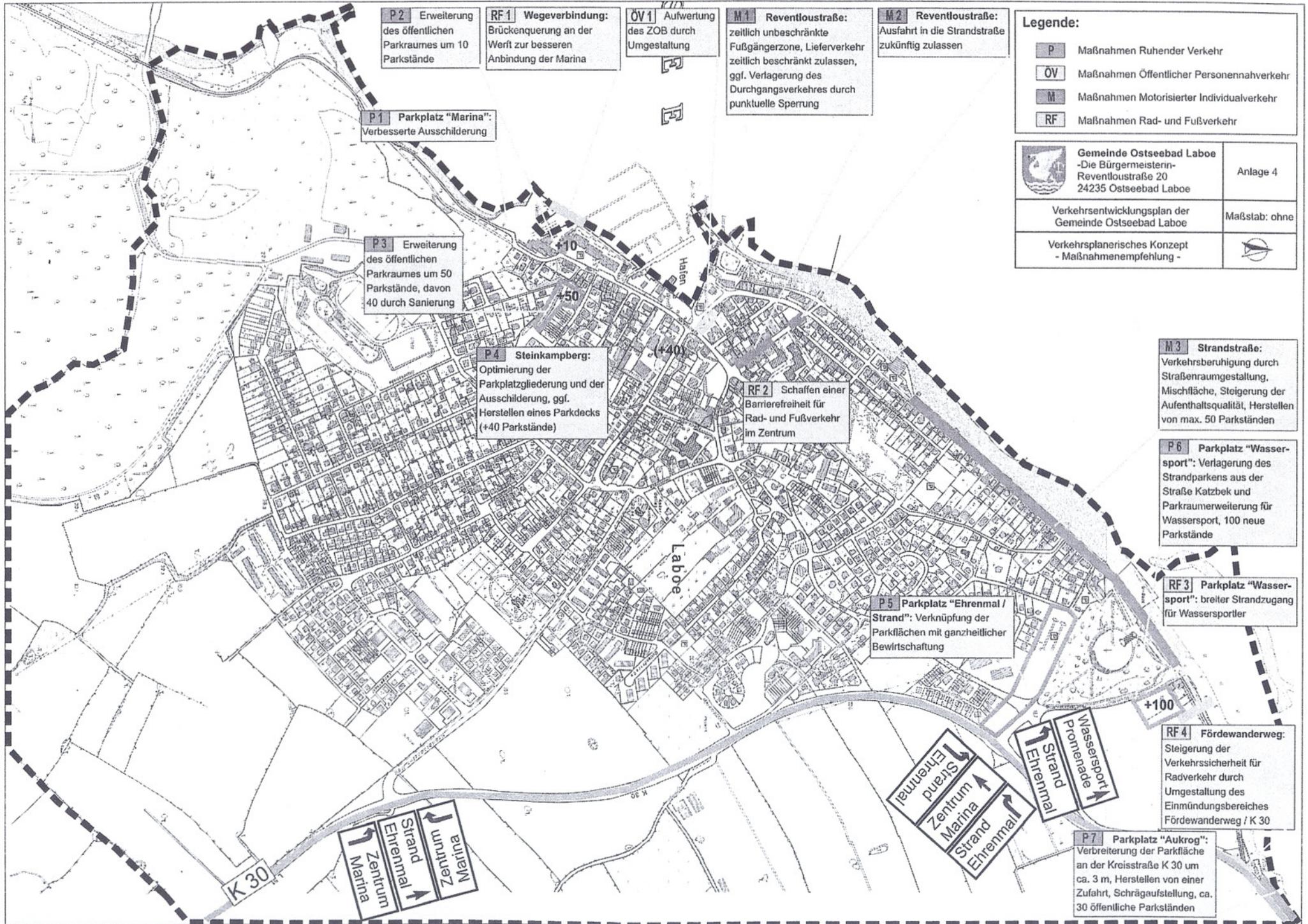

i.A. Arne Rehkohl
Dipl.-Ing. (FH)

Wasser- und Verkehrs- Kontor


ppa. Michael Hinz



WASSER- UND VERKEHRS- KONTOR
INGENIEURWISSEN FÜR DAS BAUWESEN
BERATENDE INGENIEURE BEHREND & KRÜGER
Havelstraße 27 • 24539 Neumünster
Tel: 04321-26027-0 Fax: 04321-26027-99



P2 Erweiterung des öffentlichen Parkraumes um 10 Parkstände

RF1 Wegeverbindung: Brückenquerung an der Werft zur besseren Anbindung der Marina

ÖV1 Aufwertung des ZOB durch Umgestaltung

M1 Reventloustraße: zeitlich unbeschränkte Fußgängerzone, Lieferverkehr zeitlich beschränkt zulassen, ggf. Verlagerung des Durchgangsverkehres durch punktuelle Sperrung

M2 Reventloustraße: Ausfahrt in die Strandstraße zukünftig zulassen

Legende:

P	Maßnahmen Ruhender Verkehr
ÖV	Maßnahmen Öffentlicher Personennahverkehr
M	Maßnahmen Motorisierter Individualverkehr
RF	Maßnahmen Rad- und Fußverkehr

	Gemeinde Ostseebad Laboe -Die Bürgermeistern- Reventloustraße 20 24235 Ostseebad Laboe	Anlage 4
Verkehrsentwicklungsplan der Gemeinde Ostseebad Laboe		Maßstab: ohne
Verkehrsplanerisches Konzept - Maßnahmenempfehlung -		

P1 Parkplatz "Marina": Verbesserte Ausschilderung

P3 Erweiterung des öffentlichen Parkraumes um 50 Parkstände, davon 40 durch Sanierung

P4 Steinkampberg: Optimierung der Parkplatzgliederung und der Ausschilderung, ggf. Herstellen eines Parkdecks (+40 Parkstände)

RF2 Schaffen einer Barrierefreiheit für Rad- und Fußverkehr im Zentrum

M3 Strandstraße: Verkehrsberuhigung durch Straßenraumgestaltung, Mischfläche, Steigerung der Aufenthaltsqualität, Herstellen von max. 50 Parkständen

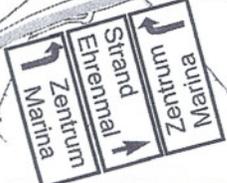
P6 Parkplatz "Wassersport": Verlagerung des Strandparkens aus der Straße Katzbek und Parkraumerweiterung für Wassersport, 100 neue Parkstände

P5 Parkplatz "Ehrenmal / Strand": Verknüpfung der Parkflächen mit ganzheitlicher Bewirtschaftung

RF3 Parkplatz "Wassersport": breiter Strandzugang für Wassersportler

RF4 Fördewanderweg: Steigerung der Verkehrssicherheit für Radverkehr durch Umgestaltung des Einmündungsbereiches Fördewanderweg / K 30

P7 Parkplatz "Aukrog": Verbreiterung der Parkfläche an der Kreisstraße K 30 um ca. 3 m, Herstellen von einer Zufahrt, Schrägaufstellung, ca. 30 öffentliche Parkstände



K 30

+10

+50

+40

+100

Laboe

Hafen